

340 Kilometer ausgeschilderte Routen

43 Rundwege mit 340 Kilometer ausgeschilderten Routen im nördlichen Steigerwald präsentieren ab sofort die 5-Sterne-Kommunen in einer neuen Wanderbroschüre. Am neu gestalteten Waldparkplatz Wotansborn an der Kreisstraße HAS 26, in der Nähe von Fabrikschleichach, stellte Rauhenebrachs Bürgermeister Matthias Bäuerlein dieser Tage im Beisein seiner Amtskollegen der beteiligten Gemeinden Knetzgau, Oberaurach, Sand, Priesendorf im Landkreis Bamberg und der Stadt Eltmann das Werk vor.

ILE-Managerin Ulla Schmidt von der Lebensregion plus erläuterte die Hintergründe zu der Idee der Wanderbroschüre, die Teil des Wanderwegekonzepts ist. Ziel war ein digitalisieren der Wanderwege und eine einheitliche Beschilderungssystematik, die sich an den Ansprüchen des "Wanderers von heute" orientieren. Die Wanderwegbroschüre, die neben 32 örtlichen Wanderwegen und vier Erlebnispfaden auch sieben Steigerwald-Runden als sehr naturnahe und abwechslungsreiche Top-Wege enthält, bietet eine Übersicht mit Kilometer-Anzahl und Wanderzeit. Im Beschreibungstext enthalten ist auch ein QR-Code, der über outdooractive abrufbar ist. Alle Informationen zum gewünschten Wanderweg sind damit abrufbar und auf dem Smartphone speicherbar, damit sich die digitale Informationsquelle auch in Waldgebieten ohne Mobilfunkempfang nutzen lassen kann.

Die Geschäftsführerin des Naturparks Steigerwald, Sandra Baritsch, bezifferte die Gesamtkosten für die Broschüre, Beschilderung, Konzeptentwicklung, Digitalisierung der Wege, Wanderinfotafeln und Ruheplätze auf etwa 400.000 Euro. Davon übernimmt die Naturpark-Förderung einen Anteil von 50 Prozent als Zuschuss. Viel Geld, aber es hat sich gelohnt, wie es die beteiligten Wanderwarte ausdrückten. Revierförsterin Ellen Koller brachte es auf den Punkt: "Unsere Natur im Steigerwald kann es mit dem Alpenvorraum aufnehmen".

Ab sofort stehen dem Besucher des Wanderwegs am Wotansborn auch neue Sitzgelegenheiten und eine aufregende Netzschaukel mit Blick in die Baumwipfel zur Verfügung. Dieses Projekt wurde im Rahmen des Regionalbudgets der von der ILE Lebensregion plus und dem Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) gefördert. Die Sitzgelegenheiten bestehen aus robustem Holz und wurden speziell für den Outdoor-Einsatz entwickelt. Sie bieten Wanderern jeden Alters eine bequeme und sichere Möglichkeit, eine Pause einzulegen und die Schönheit der Umgebung zu bewundern. Als zusätzliches Highlight wurde eine Netzschaukel installiert, die besonders bei jungen Wanderern für Begeisterung sorgen wird.

Fotos:

1 Passend zur neuen Wanderbroschüre wurden die Wege mit einer einheitliche Beschilderungssystematik versehen.

2 Die Bürgermeister der 5-Sterne-Kommunen freuen sich zusammen mit den Wanderwarten und allen anderen beteiligten auf dem neugestalteten Waldparkplatz bei Fabrikschleichach über die gelungene Präsentation der Wanderwege in der druckfrischen Broschüre.